

## Die Feier der Trauung (vgl. Gotteslob (GL) 604)

Das Brautpaar wird am Kircheneingang begrüßt und nach vorne geleitet

**Zum Einzug:** **Orgel (und andere Instrumente)**  
**Einzugslied:** **bitte Lied auswählen, z.B. GL 392, 148, 140**

Begrüßung

**Kyrie-Rufe:** **gesprochen (Priester) oder Gesang, z.B. GL 156, 157, 164**

**(Gloria-Lied:** **bitte Lied auswählen, z.B. GL 808, 170, 171)**

Tagesgebet

**Lesung:** **bitte auswählen (wichtig: aus der Bibel)**

**Antwortgesang:** **bitte Lied auswählen, z.B. GL 449, 483**  
**174,7 oder 8, 175,6 (Halleluja-Ruf)**  
**Instrumentalmusik oder Solo-Gesang**

Evangelium (Auswahl durch den Priester) – Predigt

**Lied:** **GL 499 „Gott, der nach seinem Bilde“ (ggf. andere Melodie)**

Trauung (Tauspruch kann gelesen werden)

**nach der Trauung:** **Orgel, Instrumentalmusik, Solo-Gesang, GL 467, 831**  
dabei Unterschrift Trauzeugen

**Fürbitten:** Textvorschlag aus dem Heft „Unterwegs zur kirchlichen Trauung“;  
einen oder mehrere Vorleser bestimmen, die die Fürbitten vortragen

+++++

*Der nun folgende eucharistische Teil des Gottesdienstes ist für diejenigen Brautleute bestimmt, die eine **ernsthafte und regelmäßige Gemeinschaft** mit Christus und der Kirche wünschen oder bereits pflegen. Man kann die Trauung auch als Wort-Gottes-Feier gestalten; dann schließt sich das Vaterunser direkt an die Fürbitten an.*

**Gabenbereitung:** **bitte Lied auswählen, z.B. GL 186, 184, 188**  
**Orgel, Instrumentalmusik oder Solo-Gesang**

**Sanktus-Lied:** **bitte Heilig-Lied auswählen, z.B. GL 198, 199, 388**

**Brotbrechung:** **bitte Lied auswählen, z.B. GL 208, 748**

**Kommunion:** **Orgelspiel, Instrumentalmusik oder Solo-Gesang**  
Dem Brautpaar werden Brot- und Kelchkommunion gereicht

+++++

*Ein Traugottesdienst als Wort-Gottes-Feier wird an dieser Stelle mit dem Vaterunser fortgeführt; in der Eucharistiefeier ist es bereits enthalten.*

**Danksagung:** Meditationstext, Solo-Gesang oder Lied, z.B. GL 403, 405, 451, 834

**Schlusslied:** bitte Lied auswählen, z.B. GL 380, 216 oder ein Marienlied

**zum Auszug:** Orgelspiel oder Instrumentalmusik

Das Brautpaar wird zum Ausgang geleitet und verabschiedet

---

Es ist Ihre ganz persönliche, einmalige Trauung. Schreiben Sie deshalb nicht nur aus gesammelten Heftchen anderer Brautleute ab! Vermeiden Sie Klischees und Kitsch – es ist **Gottesdienst!** (Hochzeitsmärsche aus Opern, Liebeslieder aus Musicals und andere Schlager, die keinen christlichen Kontext haben, können wir grundsätzlich nicht zulassen.) Foto und Video sind kein Problem – aber bitte dezent einsetzen (beim Ein- und Auszug, während der Lesung, der Predigt, der Trauung und der Fürbitten kann fotografiert werden, nicht jedoch beim Hochgebet und zur Kommunionausteilung). Wählen Sie aus, was zu Ihnen passt – alles andere besprechen wir im Traugespräch gemeinsam! Wir sorgen als Seelsorger und Kirchenmusiker für einen guten Ablauf – Sie dürfen einfach kommen und mitfeiern!

---

- **Blumenschmuck:** Sie können selbst dafür sorgen oder einen Gärtner beauftragen. Auf jeden Fall bitten wir um Absprache mit den Küstern (St. Otger und St. Joseph: Frau Dicks, Tel. 7694, Frau Vos, Tel. 98048, und Herr Scheper, Tel. 5675; Hilgenbergkapelle: Frau Vos, Tel. 98048; Büren: Frau Stapelbroek, Tel. 02542-6582, und Frau Deitmer, Tel. 8039), damit der Blumenschmuck der Liturgie und dem Kirchenraum angepasst wird (kein Gesteck auf dem Altar; Blumen sind Schmuck zur Ehre Gottes, kein Mittel zur Selbstdarstellung).
  - **Kostenübernahme:** Die Messdiener bekommen üblicherweise je 5,- Euro nach der Trauung direkt „in die Hand gedrückt“. Unsere Kirchenmusiker (hier Ansprechpartner: Adalbert Walczak, Tel.: 205337) sind bei der Gemeinde angestellt und gestalten die Lieder und Gesänge in üblicher Weise; falls Sie jedoch Sonderwünsche an unsere Organisten haben oder diese vorher extra mit Sängern und Instrumentalisten üben müssen, bitten wir dafür um einen angemessenen Obolus (Richtwert 50,- Euro).
  - **Taufzeugnis:** Wenn Sie nicht in Stadtlohn getauft worden sind, benötigen wir von Ihrer Taufpfarre ein „Taufzeugnis für die Eheschließung“. Bitte melden Sie sich dort und bitten darum, solch eine Bescheinigung an folgende Adresse zu schicken: Kath. Kirchengemeinde St. Otger, Markt 2, 48703 Stadtlohn.
  - Ihr **Familienstammbuch** geben Sie bitte wenn möglich einige Tage vor der Trauung im Pfarrbüro ab (Telefon 02563/4913). Sie bekommen das Stammbuch dann mit entsprechendem Eintrag direkt nach dem Traugottesdienst zurück.
- 

**Das fertige Gottesdienstprogramm bitte vor dem Druck mit dem jeweiligen Seelsorger besprechen (E-Mail des Pfarrbüros: [stotger-stadtlohn@bistum-muenster.de](mailto:stotger-stadtlohn@bistum-muenster.de)). Noch sinnvoller ist es, direkt aus dem „Gotteslob“ zu singen, weil dort eine gute Text- und Liedauswahl angeboten wird.**